

# Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 4911

\*) G I I - m - 6/63

Ausgegeben am 30. August 1963

## Der saarländische Einzelhandel im Juni 1963

Das Verkaufsergebnis des saarländischen Einzelhandels war im Juni 1963 verhältnismässig schwach und erreichte insgesamt nur knapp den Monatsdurchschnitt des Jahres 1960. Gegenüber Juni 1962 verringerten sich die Umsätze um 8 % (Bundesgebiet: - 7 %); der Umsatzrückgang zum Vormonat betrug sogar 12 % (Bundesgebiet: - 13 %).

Ausschlaggebend für diese Entwicklung, von der die einzelnen Branchen in unterschiedlichem Ausmass betroffen waren, war einmal die geringere Zahl von Verkaufstagen des Berichtsmonats, sowohl gegenüber Juni 1962, als auch gegenüber Mai 1963. Ausserdem fiel das Pfingstfest in diesem Jahre auf den Monatsanfang (2. und 3. Juni), sodass im Gegensatz zum Vorjahr die Pfingsteinkäufe bereits in der letzten Maiwoche erfolgten. Darüber hinaus wirkte sich vor allem auch die Urlaubs- und Reisezeit aus, die üblicherweise im Saarland zu einem Nachfragerückgang beim heimischen Einzelhandel führt.

Die Gesamtentwicklung des saarländischen Einzelhandels übertraf in der 1. Jahreshälfte 1963 das vergleichbare Vorjahresergebnis um 2 % (Bundesgebiet: + 3 %).

Der Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln erzielte wertmässig um 4 % niedrigere Umsätze als im Juni 1962. Lediglich im Handel mit Milch und Milcherzeugnissen konnte der Umsatz um 8 % gesteigert werden. Lebensmittel aller Art wurden dagegen 5 % weniger verkauft; der seit längerer Zeit beobachtete Rückgang im Handel mit Wein und Spirituosen setzte sich auch im Berichtsmonat (- 32 %) fort.

In der Gruppe Bekleidung, Wäsche, Schuhe und ebenso im Handel mit Hausrat und Wohnbedarf lagen die Umsätze erheblich unter dem Ergebnis des gleichen Vorjahresmonats (- 16 % bzw. - 17 %). Die stärksten Abnahmen meldete der Handel mit Textilwaren aller Art, mit Schuhen sowie der Möbelhandel (zwischen - 20 % und - 25 %).

Die in der Gruppe Sonstige waren zusammengefassten Branchen verzeichneten ein rund 2 % niedrigeres Verkaufsergebnis als im Juni 1962. Die gemeldeten Umsatzrückgänge bewegten sich zwischen 7 % und 17 %; die einzigen beachtlichen Umsatzsteigerungen meldeten hier der Brennmaterialhandel (+ 16 %), welchem die in diesem Jahr besonders frühzeitig einsetzende Bevorratung mit Heizmaterial zugute kam. Desgleichen konnte der Handel mit Kraftwagen und Zubehör einen um 12 % höheren Umsatz erzielen als 1962, ein Zeichen für die weiterhin kräftige Zunahme der Nachfrage nach Kraftfahrzeugen.

Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

INDEX DES EINZELHANDELSUMSATZES

- MD 1960 = 100 -

Gruppe	1963						Veränderung in %					
	März		April	Mai	Juni	Juni 1963	Juni zu	Juni zu	Juni zu	Juni zu	Juni zu	Juni zu
	1963	1963	1963	1963	1963	1963	1962	1962	1962	1962	1962	1962
Ausgewählter Wirtschaftszweig												
Warenhäuser 1) .....	153	169	159	138	- 14	+ 10	+ 1	+ 17				
Konsumgenossenschaften .....	115	106	102	100	- 3	+ 6	- 5	0				
Gemischwarengeschäfte .....	116	120	117	107	- 9	+ 5	- 6	+ 2				
I. - Nahrungs- und Genussmittel .....	114	115	114	108	- 5	+ 6	- 4	+ 3				
darunter:												
Lebensmittel aller Art .....	107	109	109	103	- 5	+ 6	- 5	+ 1				
Milch und Milchzeugnisse .....	109	111	114	114	0	+ 4	+ 6	+ 6				
Wein und Spirituosen .....	65	75	68	63	- 8	- 5	- 32	- 24				
II. - Bekleidung, Wäsche, Schuhe .....	115	132	116	96	- 18	+ 12	- 16	+ 1				
darunter:												
Textilwaren aller Art .....	103	112	104	86	- 17	+ 10	- 21	- 6				
Wäsche und Bettwaren .....	99	104	101	90	- 11	- 1	- 4	- 2				
Oberbekleidung .....	162	179	140	106	- 24	+ 5	- 13	+ 11				
Schuhe .....	108	150	122	102	- 17	+ 32	- 21	- 1				
III. - Hausrat und Wohnbedarf .....	87	92	97	78	- 19	0	- 17	- 7				
darunter:												
Eisenwaren und Küchengeräte .....	81	95	102	89	- 13	+ 2	- 13	- 4				
Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel .....	66	58	58	53	- 9	+ 7	- 14	- 7				
Möbel .....	78	80	85	66	- 23	- 1	- 25	- 15				
IV. - Sonstige Waren .....	127	132	125	104	- 17	- 9	- 2	+ 9				
darunter:												
Bücher .....	82	123	129	84	- 35	- 26	- 17	- 2				
Papier und Schreibwaren .....	101	135	116	82	- 30	- 27	- 8	+ 4				
Apotheken .....	118	124	114	107	- 6	0	+ 3	+ 7				
Drogerien .....	104	122	125	111	- 11	+ 6	- 7	+ 5				
Fahrräder, Kraftfahrzeuge, Zubehör .....	96	102	94	89	- 5	- 3	- 15	- 2				
Kraftwagen und Zubehör .....	207	218	204	181	- 11	0	+ 12	+ 30				
Brennstoff .....	193	138	129	108	- 16	- 18	+ 16	+ 25				
Einzelhandel zusammen	113	118	113	100	- 12	+ 4	- 8	+ 2				

1) Die Umsätze der Warenhäuser sind den entsprechenden Warengruppen I - IV zugeordnet.